



Amt/Abteilung: Erste Stadträtin
Adresse: Mainzer-Tor-Anlage 6
Ansprechpartnerin: Marion Götz
Telefon: 06031/88 – 244
E-Mail: marion.goetz@friedberg-hessen.de
Datum: 28.7.2022

Pressemitteilung

Erfolgreiche Führungskräfte-Fortbildung in Friedberger Kitas

Als Teil ihres umfassenden Konzepts zur Personalentwicklung und –gewinnung für die städtischen Kindertagesstätten fördert die Kreisstadt Friedberg (Hessen) systematisch die Weiterbildung der Führungskräfte ihrer Kitas. Vielfältige Fortbildungsformate werden genutzt, um die Kita-Leiterinnen und

-Leiter und die stellvertretenden Leitungskräfte bei ihren herausfordernden Aufgaben zu unterstützen und Führungskräftenachwuchs gezielt auf Leitungsaufgaben vorzubereiten.

Auf eine solche erfolgreich abgeschlossene Führungskräftefortbildung kann nun Hans-Jörg Madre, Leiter der städtischen Kindertagesstätte Tintenklecks, zurückblicken. In Begleitung von Erster Stadträtin und Kita-Dezernentin Marion Götz und Nicola Schlerf, Leiterin der Kindertagesstättenverwaltung, hat Madre dieser Tage das Zertifikat für seine bestandene Abschlussprüfung in Empfang genommen. Über einen Zeitraum von eineinhalb Jahren hat der Kita-Leiter an einer berufsbegleitenden Fortbildung des Hessischen Städte- und Gemeindebundes in Kooperation mit dem Institut für Personal- und Betriebswirtschaft (IPW) teilgenommen. Die Qualifizierung beinhaltete verschiedene Module, um die Führungskompetenz der Teilnehmer/innen zu fördern und hilfreiche Arbeitstechniken für den Kita-Alltag zu vermitteln. Schwerpunkte lagen unter anderem bei den Themen Mitarbeiterführung, Arbeits-Methodik und Elternarbeit. Aber auch die Teambildung und die Förderung eines guten Klimas im Team wurden umfassend behandelt.

Kita-Dezernentin Marion Götz betont den hohen Stellenwert, den Qualifizierungsangebote wie dieses für die Stadt Friedberg haben: „Die Aufgaben und Anforderungen im pädagogischen Bereich wachsen ständig. In Zeiten der Pandemie mussten sich die Kindertagesstätten zudem noch zusätzlichen Herausforderungen stellen, die pädagogische Arbeit beispielsweise an Hygienemaßnahmen und viele andere Anforderungen anpassen. Aktuell gilt es bei der Arbeit mit den Kindern, die Folgen der Pandemie aufzufangen. Um diesen vielfältigen Anforderungen bestmöglich gerecht zu werden, erhalten alle unsere Führungskräfte regelmäßig Gelegenheit zum Fortbildungsbesuch. Dies ist ein wichtiger Beitrag zur Erhaltung der hohen pädagogischen Qualität in unseren Einrichtungen. Wir freuen uns daher sehr, wenn dieses Angebot von unseren Leitungskräften umfangreich angenommen wird – wie jetzt von Herrn Madre.“

Mit den Kenntnissen und Erfahrungen aus den unterschiedlichen Veranstaltungstagen ist Hans-Jörg Madre nun bestens gerüstet. Neben einer Abschlussprüfung musste er auch eine Facharbeit schreiben. Madre beschäftigte sich mit dem Thema: „Vom Kollegen zur Führungskraft - ein Rollenwechsel“. Diesen Wechsel hat er selbst vor zwei Jahren vollzogen, als er die Leitung der Kindertagesstätte Tintenklecks übernahm, in der er vorher als Erzieher beschäftigt war.

„Hans-Jörg Madre ist der erste städtische Kita-Leiter, der diese berufsbegleitende Fortbildungsmaßnahme absolviert hat. Aufgrund der guten Erfahrungen haben zwischenzeitlich drei weitere Kita-Leiterinnen aus unseren Einrichtungen diese Qualifizierungsmaßnahme begonnen“, so Kita-Dezernentin Götz abschließend.



Bildunterschrift:

Geschafft: Hans-Jörg Madre (m) nimmt die Glückwünsche von Erster Stadträtin Marion Götz (r) und Nicola Schlerf, Leiterin der städtischen Kindertagesstättenverwaltung, entgegen